Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1896-1897

3.9.1896





Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, ben 3. September 1896.

Abteilung C (Grane Abonnementstarten). 1. Abonnements-Vorstellung.

Fra Diavolo.

Komische Oper in drei Aften von Eugen Scribe. Musik von Auber. Regie: herr Schon.

Perfonen:

Römische Dragoner. Landleute.

Die Sanblung fpielt in einem Dorfe bei Terracina.

Bauerntang im britten Atte arrangirt von herrn Balletmeifter Rathner.

Die große Paufe findet nach dem zweiten Afte ftatt.

Tertbucher find in ber Macklot'ichen Buchhandlung, Balbftr. 10 n. 12, und Abend im Beftibul zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr. Kasse: Eröffnung: 6 Uhr.

Aleine Preise:

Balfon = Frem = { I. Abt. 5 M. — R benloge | II. " 4 M. — R Barterres Frem = { I. " 3 M. 50 R benloge | II. " 3 M. — R benloge | II. " 3 M. — R benloge | II. " 3 M. — R Barterres Logen | II. " 3 M. — R Logen 1. Rangs | II. " 3 M. — R Balfon . . . | II. " 4 M. — R III. " 2 M. 50 R 2. Rang Seite | II. " 2 M. 50 R 2. Rang Seite | II. " 2 M. 50 R 3. Rang Witte | II. " - M. 50 R 3. Rang Witte | II. " 2 M. — R 4. Rang Seite | II. " - M. 50 R 2. Rang Seite Stehplat . . 1 M. 50 R 3. Rang Witte | II. " 2 M. — R 3. Rang Witte | II. " 2 M. — R 4. Rang Witte Stehplat . M. 40 R 4. Rang Witte Stehplat . M. 40 R 4. Rang Seite Stehplat . M. 30 R 5. Rang Seite | II. " 1 M. 20 R 7. Rang Witte Stehplat . M. 30 R

Damit an ber Kaffe burch Geldwechseln fein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Gintrittskarten findet am Tage der Borstellung von 11-1 Uhr und an der Abendkaffe statt.

Bormerkungen zu den Borstellungen im Hoftheater (soweit nicht **Borverkau**f stattsindet) nimmt das Bormerkürcau jeweils von 8—12 Ühr Bormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Borstellung vorhergehenden Tages — und zwar nur an **Werktagen** entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Bormerkgebühr (35 K für jede Karte) sowie 5 K für eine Antwortpositarie durch Posteinzahlung an das Bormerkbüreau einzusenden.

Die auf Bormerfungen abgegebenen ober an ber Tagestaffe verfauften Gintrittsfarten werben an ber Abendkaffe nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich soust, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, ben 4. September. Abteilung A (Rothe Abonnementsfarten). 2. Abonnements-Borftellung. Zum ersten Male wiederholt: In Dingeba. Komödie in brei Atten von Wilhelm Wolff.

Drud ber Chr. Fr. Muller'schen hofbuchtruderei.

Radbrud berboten.